



Tourismus

Aiwanger: "Tourismus fast wieder auf Vor-Corona-Niveau"

07. Juni 2023

MÜNCHEN Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlichte heute aktuelle Tourismuszahlen. Danach sind die Übernachtungen in den knapp 11.300 bayerischen Beherbergungsbetrieben mit 10 Betten oder mehr im April um 16,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat gestiegen, Gästeankünfte sogar um 22,8 Prozent. Allein von Januar bis April 2023 durfte Bayern rund 9,7 Millionen Gäste begrüßen – rund 43 Prozent mehr als im Vorjahr.

Bayerns Wirtschafts- und Tourismusminister Hubert Aiwanger: „Der erfreuliche Trend aus der Jahresbilanz von 2022 bestätigt sich. Damals lagen bereits 13 von 36 bayerischen Tourismusregionen auf mindestens 95 Prozent des Vor-Krisen-Niveaus, zwei sogar darüber. Vergleichen wir die aktuellen Zahlen im April nun mit denen aus 2019, liegen die Ankunftsahlen nur noch 4,9 Prozent und die Übernachtungen sogar nur 2 Prozent darunter. Ich bin optimistisch, dass sich diese Entwicklung fortsetzt und wir bis zum Sommer wieder mindestens ein ähnliches Niveau wie vor Corona erreichen. Dies verdanken wir in erster Linie den hervorragenden Gastgeberqualitäten unserer heimischen Betriebe.“

Die Tourismusbranche ist in Bayern ein wichtiger Arbeitgeber. Sie leistet einen erheblichen Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt und ist vor allem auch im ländlichen Raum ein bedeutender Wirtschaftsfaktor.

Ansprechpartnerin:
Dr. Aneta Ufert, Stellv. Pressesprecherin

Pressemitteilung-Nr. 239/23